DAUER DER WEITERBILDUNG

Die Weiterbildung NaturSpielpädagogik gliedert sich in vier Semester und umfasst insgesamt 320 Unterrichtsstunden. Pro Semester finden vier Wochenendseminare im 6-wöchigen Rhythmus statt.

PRAXIS DER WEITERBILDUNG

Das von den Teilnehmenden am jeweiligen Wochenende erarbeitete naturspielpädagogische Projektkonzept wird innerhalb der nächsten sechs Wochen verbindlich in ihren Praxisfeldern umgesetzt, dokumentiert und reflektiert.

TERMINE 2024 - 2026

Auswahl-Seminar 06.09. – 08.09.2024 Abschluss-Seminar 26.06. – 28.06.2026

Das Abschlusskolloquium beginnt am Freitag, 26.06.2026 um 10.00 Uhr.

ı	. :	sem	ester
Λ		$\cap \cap$	0.0

06.09. – 08.09.2024* 19.10. – 20.10.2024

30.11. - 01.12.2024 11.01. - 12.01.2025

2. Semester

21.02. - 23.02. 2025 04.04. - 06.04. 2025* 17.05. - 18.05. 2025

05.07. - 06.07. 2025

4. Semester

3. Semester

20.02. - 22.02.2026* 11.04. - 12.04.2026 29.05. - 31.05.2026*

06.09. - 07.09. 2025

17.10. - 19.10. 2025*

29.11. - 30.11. 2025

10.01. – 11.01. 2026

26.06. - 28.06.2026*

SEMINARZEITEN

Freitag 18.00 – 22.00 Uhr* Samstag 10.00 – 20.00 Uhr Sonntag 10.00 – 15.00 Uhr



INFORMATION/ANMELDUNG

Ute Schulte Ostermann – Dozentin Diplom Sozialpädagogin Spiel- und Theaterpädagogin FH Natur- und Umweltpädagogin T 0431 / 71 14 46 T 0157/ 72 90 15 50 ute@schulteostermann.de

Sylva Brit Jürgensen – Dozentin Sonderschullehrerin Spiel- und Theaterpädagogin FH Natur- und Umweltpädagogin T 0179/ 2 13 23 75 sylva.juergensen@email.de

ADMINISTRATION

Institut für Weiterbildung
FuE-Zentrum Fachhochschule Kiel GmbH
Ralf Ibs; Di. und Do. 9.00 - 12.30 Uhr
Schwentinestraße 24
24149 Kiel
T 0431 / 218 - 44 34
weiterbildung@fh-kiel.de

GEBÜHREN DER WEITERBILDUNG

Auswahlseminar: 195 € – einmalig **Anschließend monatlich:** 145 € – 23 Raten

ORT DER WEITERBILDUNG

Christliche Schule Kiel Diesterwegstraße 20 24113 Kiel www.cskiel.de





Gegenwart begreifen, Zukunft gestalten

Wissenschaftlich-praxisorientierte Weiterbildung berufsbegleitend

2024 - 2026

gedruckt auf 100% Naturpapier





DIE NATUR

die erfolgreichste Bildungseinrichtung für ALLE

DAS SPIEL

die nachhaltigste Lernmethode

DIE NATURSPIELPÄDAGOGIK

ein zeitgemäßes Bildungsangebot – ausgezeichnet von der Deutschen UNESCO-Kommission »Bildung für nachhaltige Entwicklung – BNE«

ZIELGRUPPE

Pädagoginnen und Pädagogen

- der Früh- und Elementarpädagogik
- der Grundschulpädagogik
- der Heil- und Sonderpädagogik
- der Kinder- und Jugendarbeit
- der Seniorenarbeit

Naturwissenschaftlerinnen und Naturwissenschaftler

- in umweltpädagogischen Praxisfeldern
- soziokulturellen Praxisfeldern
- in Kitas, Schulen und Freizeit- und Senioreneinrichtungen

DIE WEITERBILDUNG

Die innovative Weiterbildung verbindet Umweltbildung / Bildung für Nachhaltige Entwicklung mit den Methoden der Spiel- und Theaterpädagogik sowie der Gestalt- und Erlebnispädagogik.

Ergebnisse aus folgenden Wissenschaftsbereichen bilden die Basis für eine vielfältige Theorie-Praxis Vernetzung:

- Naturwissenschaften
- Naturphilosophie
- Zukunftsforschung
- Neurowissenschaften
- Entwicklungspsychologie
- Gesundheitspsychologie

NaturSpielpädagogik entdeckt die Phänomene der belebten und unbelebten Natur im Rhythmus der »Phänologischen Jahreszeiten«. Die daraus entstehenden Fragen finden ihre Antworten durch Eigentätigkeit in Projekten.

- 1. NaturSpielpädagogik berücksichtigt die Vielfalt der TeilnehmerInnen und arbeitet autobiographisch und prozessorientiert auf der Grundlage des »Entdeckenden Lernens«. Kreative Synergieeffekte entstehen durch die Kooperation von PädagogInnen und NaturwissenschaftlerInnen. Beteiligung und Vernetzung auf allen Ebenen sind hier das Ziel.
- 2. NaturSpielpädagogik begreift den Menschen als Teil der Natur. Lebendiges Innen und Außen wird mit großer Wertschätzung, Staunen und Phantasie wahrgenommen. Diese sinnlichen Eindrücke finden ihren Ausdruck im Experimentieren und Forschen, im kreativ-künstlerischen Gestalten sowie in handwerklichen Tätigkeiten.
- 3. NaturSpielpädagogik ist ein nachhaltiges Bildungsangebot und fördert die Wahrnehmungs- und Erkenntnisfähigkeit der Pädagoglnnen und NaturwissenschaftlerInnen. Durch das authentisch gelebte Vorbild begleitet, taucht das Kind spielerisch in das Erlebnis »Natur« ein.

Ein in der frühen Kindheit – der Zeit des Be-Greifens und magischen Denkens – erfahrenes Grundgefühl für Naturzusammenhänge und Naturkreisläufe bildet die Basis für aktives, eigenverantwortliches und mutiges Handeln in der Zukunft. Auf diesem Fundament vernetzen sich im späteren Schulalter kognitiv ausgerichtete Wissensinhalte über naturwissenschaftliche, sozial-ökologische sowie ökonomische und politische Themen sinnvoll miteinander.

Ziel der Weiterbildung ist es, PädagogInnen und NaturwissenschaftlerInnen durch das interdisziplinäre Curriculum der NaturSpielpädagogik zu qualifizieren, damit

- im Dialog Selbstbildungsprozesse entstehen
- Kinder und Jugendliche mit den Wurzeln menschlichen Seins vertraut werden und die Natur als Grundlage allen Lebens achten lernen
- Kinder und Jugendliche die Natur als unerschöpfliche Quelle für Entdeckungen, Experimente, Erfindungen, Spielideen und Kunstwerke schätzen lernen
- Senioren über sinnliche Naturerlebnisse ihre inneren Ressourcen aktivieren
- Naturspiel- und Erlebnisräume aktiv mitgestaltet werden









